

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	6
<b>1. <i>Better Regulation</i>: neues Leitbild der Verwaltungspolitik?</b>	7
1.1 Was ist <i>better regulation</i> ? Und was ist neu?	7
1.2 Leitbild, Handwerkszeug oder „magisches Konzept“?	13
<b>2. Was ist Regulierung?</b>	18
2.1 Warum ist Regulierung wichtig?	18
2.2 Dimensionen des Regulierungsbegriffs	21
2.3 Regulierung als Prozess: Standard-Setzung und Regelumsetzung	24
2.4 Schlussfolgerungen	29
<b>3. „Schlechte“, „gute“ und „bessere“ Regulierung</b>	31
3.1 Systematische Defizite von Regulierung	31
3.2 Kriterien „guter Regulierung“	40
3.3 Schlussfolgerungen	44
<b>4. Wie wirkt <i>better regulation</i>?</b>	45
4.1 Ziele	45
4.2 Instrumente: Standards, Wirkungslogik und Design-Dilemma	47
4.3 Das Zusammenspiel der Instrumente	64
4.4 Schlussfolgerungen	69
<b>5. Wie wird <i>better regulation</i> gesteuert? Organisatorische Verankerung und Kontrollformen</b>	73
5.1 Organisatorische Verankerung und Durchsetzungsprobleme	74
5.2 Kontrollformen	79
5.3 Schlussfolgerungen	83
<b>6. Wie geht es weiter mit <i>better regulation</i>?</b>	86
<b>Literatur</b>	92
Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen	97